



Dauer der Ausstellung:

14. August bis 16. Oktober 2016

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Stadtmuseum | Stadtarchiv im Freiherr-vom-Stein-Haus

Hauptstraße 83 40764 Langenfeld Telefon: 02173/ 794-4410 Fax: 02173/ 9193977 stadtmuseum@langenfeld.de www.stadtmuseum-langenfeld.de

Parkplatz (kostenpflichtig): Freiherr-vom-Stein-Straße / Ecke Metzmacherstraße

ÖPNV:

Haltestelle Freiherr-vom-Stein-Straße, Linie 777 und 785

Abbildung: Albert Reuss, Der Kunstkritiker Öl auf Leinen, 1943 Sammlung "Memoria" Thomas B. Schumann

1933-1945 · Schicksale einer verschollenen Generation

Deutsche Künstler im Exil - Werke aus der Sammlung "Memoria" Thomas B. Schumann

Einladung



Nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten 1933 entschlossen sich neben anderen Deutschen auch rund 8.000 Kunst- und Kulturschaffende zur Auswanderung und suchten Zuflucht in den europäischen Nachbarländern. Der Ausbruch des Zweiten Weltkrieges 1939 löste eine weitere, nun weltumspannende Fluchtwelle aus. Die Ausstellung aus der einzigartigen Privatsammlung "Memoria" von Thomas B. Schumann widmet sich diesen Exilkünstlern, deren Einzelschicksale so vielfältig wie die von ihnen vertretenen künstlerischen Positionen sind.

Mittwoch, 14.09.2016, 19:00 Uhr

Vortrag:

Exil im Paradies? Künstler und Schriftsteller in Südfrankreich 1933-1945

Dr. Hella-Sabrina Lange

Mittwoch, 21.09.2016, 19:00 Uhr

Vortrag:

"Man emigriert eben auf Lebenszeit"

Thomas B. Schumann gibt Einblicke in die Entstehung seiner Sammlung

Eintritt jeweils 5,- € /2,50 € für Mitglieder Förderverein Stadtmuseum

In Kooperation mit dem Förderverein Stadtmuseum Langenfeld e.V.



Zur Eröffnung der Ausstellung

1933–1945 Schicksale einer verschollenen Generation

am Sonntag, dem 14.08.2016, um 11:00 Uhr

sind Sie herzlich eingeladen.

Es sprechen:

Frank Schneider Bürgermeister der Stadt Langenfeld Rhld.

Dr. Hella-Sabrina Lange Leiterin des Stadtmuseums | Stadtarchivs

> Thomas B. Schumann Kunstsammler und Verleger

Musikalische Umrahmung Duo "Raufaser" Anne Florack und Stefan Pelzer-Florack